

Befragung des Kollegiums

Analyse der Einstellungen, Kompetenzen, Wünsche und Bedarfe

Bei dem Ziel, Berufliche Orientierung als gesamtschulische Aufgabe zu stärken, spielt das Kollegium eine zentrale Rolle. Mit der folgenden Befragung wird das gesamte Kollegium adressiert, indem dessen Einstellungen, Kompetenzen, Wünsche und Bedarfe hinsichtlich der Beruflichen Orientierung erhoben werden. Auf diese Weise können gezielte Maßnahmen abgeleitet werden.

Die Befragung stellt eine umfassende Vorlage dar, die Sie flexibel an die jeweilige Schule anpassen können. Die Vorlage ist dabei aus der Perspektive der Multiplikator:innen verfasst. Wenn die Befragung von der Schule eigenständig umgesetzt wird, können Sie die Formulierungen des Einführungstextes sowie der Fragestellungen entsprechend anpassen. Zur Durchführung der Befragung können Sie eines der Tools aus der Liste der „Beispiel-Tools zur Umsetzung von Befragungen“ nutzen.

1. Einführung

Liebes Kollegium der

wie Sie wahrscheinlich mitbekommen haben, wird Ihre Schule durch das Projekt DIGIBO Best! unterstützt. In dem Projekt verfolgen wir das Ziel, die Entwicklung Beruflicher Orientierung schulindividuell und qualitätsgeleitet zu fördern. Da die Berufliche Orientierung eine gesamtschulische Aufgabe darstellt, ist es wichtig, das ganze Kollegium in den Blick zu nehmen und entsprechend zu stärken.

Damit wir diese Unterstützung zielführend mit Ihnen gestalten können, möchten wir mit dieser Umfrage Ihren aktuellen Stand zum Thema Berufliche Orientierung erheben und Bedarfe klären. Bei allen Fragen geht es um Ihr persönliches Empfinden.

Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Alle Daten werden vertraulich und anonymisiert behandelt und verwendet.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, damit wir Ihre Schule passgenau unterstützen können.

Viele Grüße
(Ihre Namen)



Informationen & Hinweise:

Die Fragenblöcke 2 bis 6 sind aus der Publikation von Benjamin Dreer (2018) mit dem Titel „Skalen zur Erfassung relevanter Kompetenzen von Lehrkräften im Bereich Berufsorientierung“, erschienen an der Universität Erfurt, entnommen. Der

Fragenblock 7 wurde auf Grundlage der Publikation von Ingo Blaich, Tillmann Grüneberg, Barbara Knickrehm und Rainer Thiel (2022) zur „Verbesserung der Qualität der Beruflichen Orientierung an Schulen. Ein Handbuch“ adaptiert.

Hierbei handelt es sich um die deutsche Übersetzung des Titels „Enhancing the quality of career guidance in secondary schools – A Handbook“ von Ronald G. Sultana aus dem Jahr 2018.

2. Demografische Daten

2.1 Schulfächer, 2.2 Berufserfahrung

		Schulfächer			
2.1 – Schulfächer	Welche Fächer unterrichten Sie an Ihrer Schule? Bitte wählen Sie die entsprechenden Fächer aus. (Mehrfachauswahl möglich)	Biologie	☐	Niederländisch	☐
		Chemie	☐	Pädagogik	☐
		Deutsch	☐	Philosophie	☐
		Englisch	☐	Physik	☐
		Erdkunde	☐	Politik	☐
		Französisch	☐	Religion	☐
		Geschichte	☐	Sozialwissenschaften	☐
		Italienisch	☐	Spanisch	☐
		Kunst	☐	Sport	☐
		Latein	☐	Wirtschaft	☐
		Mathematik	☐		☐
		Musik	☐		☐

2.2 – Erfahrung	Wie lange sind Sie bereits im Lehrerberuf tätig? Bitte geben Sie die entsprechende Anzahl in Jahren an (ohne Ausbildungszeit).
-----------------	--

Berufsjahre

3. Wissen zu BO-Prozessen innerhalb der Schule

Ich bin darüber informiert, ... Bitte wählen Sie entsprechend der Antwortmöglichkeiten aus. Die Fragen beziehen sich auf Ihre Schule.	ja	nein
..wer die StuBos sind.	☐	☐
...welche Aufgaben die StuBos haben.	☐	☐
...welche Ziele unser Konzept der Beruflichen Orientierung verfolgt.	☐	☐
...wo das Konzept der Beruflichen Orientierung abgelegt ist.	☐	☐
...wo ich Informationen zur Beruflichen Orientierung finde.	☐	☐
...was meine Aufgaben im Kontext Beruflicher Orientierung sind.	☐	☐

4. Einstellung zum Thema BO

Inwiefern treffen diese Aussagen auf Sie zu? Bitte wählen Sie entsprechend der Skala aus.	trifft überhaupt nicht zu	trifft nicht zu	trifft weniger zu	neutral	trifft eher zu	trifft zu	trifft voll zu
Ich finde es wichtig, dass Lehrer:innen wissen, was ihre Schüler:innen einmal werden wollen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Es ist wichtig, den Schüler:innen im Unterricht immer wieder deutlich zu machen, was das zu Lernende mit der Arbeitswelt zu tun hat.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Auch in meinen Fächern kann ich mir vorstellen, Berufliche Orientierung zu einem Thema zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich halte Wissen über Berufliche Orientierung für einen wichtigen Gegenstand in der Ausbildung zur Lehrperson.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich finde, meine Unterrichtsfächer sind ganz und gar nicht dazu geeignet, sich mit Fragen der Berufswahl zu beschäftigen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich halte es für wichtiger, die für meine Fächer im Lehrplan benannten Ziele zu erreichen, als mich um Berufliche Orientierung zu bemühen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich sehe zahlreiche Anknüpfungspunkte zwischen Beruflicher Orientierung und den Inhalten der von mir unterrichteten Fächer.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

5. Kompetenzselbsteinschätzung

Inwieweit fühle ich mich derzeit kompetent darin,...

Bitte wählen Sie entsprechend der Skala aus.

	überhaupt nicht kompetent	nicht kompetent	wenig kompetent	neutral	eher kompetent	kompetent	voll und ganz kompetent
... Berufliche Orientierung im Schulunterricht selbst zu gestalten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Maßnahmen der Beruflichen Orientierung (z.B. Praktika) mit Schüler:innen vor- und nachzubereiten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... mit Kolleg:innen im Rahmen der Beruflichen Orientierung zusammenzuarbeiten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... mit schulexternen Partnern (z.B. Eltern, Agentur für Arbeit) im Rahmen der Beruflichen Orientierung zusammenzuarbeiten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... die Qualität der Beruflichen Orientierung an einer Schule festzustellen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Kolleg:innen eigene Ideen zur Optimierung der Beruflichen Orientierung vorzustellen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
... Schüler:innen in der persönlichen Auseinandersetzung bei Fragen der Berufswahl zu unterstützen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

6. Fachdidaktisches Wissen und Können

Inwiefern treffen diese Aussagen auf Sie zu?

Bitte wählen Sie entsprechend der Skala aus.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft nicht zu	trifft weniger zu	neutral	trifft eher zu	trifft zu	trifft voll zu
Ich kenne übergreifende didaktische Prinzipien (Unterrichtsprinzipien) qualitätsvoller Lerngelegenheiten in der Beruflichen Orientierung.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kenne relevante Lerninhalte und -ziele von Lerngelegenheiten in der Beruflichen Orientierung.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kenne geeignete Lernformen und Methoden zur Gestaltung qualitätsvoller Lerngelegenheiten in der Beruflichen Orientierung.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich kenne geeignete Lehrmittel, Arbeitsunterlagen und Medien zur Gestaltung qualitätsvoller Lerngelegenheiten in der Beruflichen Orientierung.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut darin, Lerngelegenheiten zur individualisierten Förderung berufswahlrelevanter Kompetenzen unter Einsatz geeigneter Lernformen, Methoden, Lehrmittel, Arbeitsunterlagen und Medien (Berufsorientierungsunterricht) zu gestalten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Ich bin gut darin, Lerngelegenheiten zur individualisierten Förderung berufswahlrelevanter Kompetenzen durch individuelle Vor- sowie Nachbereitung außerschulischer Lernerfahrungen (z. B. Praktikumsbericht) zu gestalten.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

7. Eigene Umsetzung BO

Ich biete den Schüler:innen Materialien/ Aktivitäten zu folgenden berufsbezogenen Themen an...

Bitte wählen Sie entsprechend der Skala aus.

	nie	selten	eher selten	manchmal	eher häufig	häufig	sehr häufig
Bewusstsein für die Vielfalt von Berufen im Zusammenhang mit dem Fach, das ich unterrichte	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Informationen bewerten in Bezug auf Berufswege und Wahlmöglichkeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Kenntnisse darüber, wo man Berufs- und Studieninformationen finden kann	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Kenntnisse über spezifische Berufe (Arbeitsaufgaben, Ausbildung, Gehalt, Jobtrends)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bewusstsein für Methoden der Arbeitssuche	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vorbereitung von Lebenslauf und Bewerbung	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Techniken für Bewerbungsgespräche (Unterricht und/oder Rollenspiele)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Kenntnisse über die Fähigkeiten der Schüler:innen (z.B. durch Selbst- und Fremdeinschätzung)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Vor- und Nachbereitung von Angeboten der Beruflichen Orientierung (Praktika etc.)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Beratung bei der Wahl eines bestimmten Bildungsziels	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Beratung bei der Wahl eines Berufsziels	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Verwendung eines Portfolioinstruments	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Weiteres: (offene Nennung)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

8. Bedarfe

Um Berufliche Orientierung im Unterricht gut umzusetzen, benötige ich mehr.... Bitte wählen Sie entsprechendes aus. (Mehrfachauswahl möglich)	wird mehr benötigt
Unterrichtsmaterial	
Unterrichtszeit	
Hintergrundwissen zu: Allgemeiner beruflicher Entwicklung	
Hintergrundwissen zu: Diagnostischer Kompetenz in diesem Bereich	
Hintergrundwissen zu: Beratung	
Hintergrundwissen zu: Landesvorgaben (KAoA)	
Hintergrundwissen zu: Umsetzung Beruflicher Orientierung im Fachunterricht	
Austausch mit dem StuBo-Team	
externe Fachpersonen (z.B. aus der Wirtschaft), welche im Unterricht mit eingebunden werden können	
Sonstiges: (offene Nennung)	

9. Abschluss

Wenn Sie an die Berufliche Orientierung an Ihrer Schule denken, was würden Sie sich noch wünschen?

Wenn Sie an die Berufliche Orientierung an Ihrer Schule denken, was würden Sie sich noch wünschen?	
Wünsche	1
	2
	3

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Beispiel-Tools zur Umsetzung von Befragungen

Name & Beschreibung	Vorteile		Nachteile
	Survio www.survio.com/de Umfrage-Tool zur Messung von Marktforschung, Kundenzufriedenheit, Mitarbeiterbeurteilung usw.	• Kostenlos (bis 50 Antworten/Monat; Anzahl der Umfragen und Fragen unbegrenzt) • Benutzerfreundliche und intuitive Bedienung • Vielzahl an Umfragevorlagen, anpassbare Designs • Automatische grafische Auswertung • DSGVO-konform (Angabe des Anbieters)	Funktionseinschränkungen in der Gratisversion
	Particify www.particify.de Interaktive Gestaltung der Lehre durch Umfragen, Quiz, usw.	• Für den Einsatz an Schulen und Universitäten entwickelt • Kostenlos (bis 200 Teilnehmende pro Umfrage, Anzahl der Umfragen und Fragen unbegrenzt) • Benutzerfreundliche und intuitive Bedienung • Interaktive Umfragen in Echtzeit möglich • Automatische grafische Auswertung • DSGVO-konform (Angabe des Anbieters)	Kein Export der Ergebnisse (in der Gratisversion)
	Edkimo www.edkimo.com Feedback für Unterricht, Fortbildungen und Schulentwicklung	• Für den Einsatz an Schulen entwickelt • Kostenlos für 30 Tage testbar • Benutzerfreundliche und intuitive Bedienung • Umfragevorlagen • Automatische grafische Auswertung • DSGVO-konform (Angabe des Anbieters)	Gratisversion zeitlich begrenzt
	TEDME www.tedme.com Interaktives Feedback- und Umfrage-Tool für Veranstaltungen, Vorträge und Wahlen	• Kostenlos bis 30 Teilnehmende • Einbindung von Medien möglich, z. B. YouTube oder Bilder • Einbindung in MS Teams, Zoom und WebEx möglich • Interaktive Umfragen in Echtzeit möglich • Automatische grafische Auswertung • Export der Ergebnisse als PDF- oder Excel-Datei • DSGVO-konform (Angabe des Anbieters)	Funktionseinschränkungen in der Gratisversion

Beispiel-Tools zur Umsetzung von Befragungen

Name & Beschreibung	Vorteile	Nachteile
	SoSciSurvey www.soscisurvey.de Wissenschaftliche Online-Befragung • Kostenlos für nicht-kommerzielle Forschung • Export der Daten in verschiedenen Datei-Formaten • DSGVO-konform (Angabe des Anbieters)	• Keine automatische Auswertung • Einarbeitung notwendig, Benutzeroberfläche weniger intuitiv
	GrafStat www.grafstat.de Fragebogensoftware • Für öffentlichen Bildungsbereich kostenlos • Von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert • Export der Daten möglich • Einfache Grundauswertung und grafische Auswertung durch das Programm möglich	• Anwendung nur in Windows • Benutzeroberfläche weniger modern